

Feedback zum Remote Viewing Ziel

Koordinaten: 7497-2359
Name: David Hasselhoff singt auf der Berliner Mauer: Looking for Freedom
Zeitraum: Vergangenheit, Silvester 31.12.1989



Formen: gebogen, lang, rund
Klima: kühl, frisch
Umgebung: Stadt, Menschen
Farben: weiß, schwarz, grau, hell, dunkel, bunt
Material: weich, beweglich, fest, hart, steinig
Geräusche: Knallen, Zischen, Stimmen, Schreie, Lärm

David Hasselhoff singt auf der Berliner Mauer

Im Jahr 1989 startete David Hasselhoff mit seiner neuen Serie Baywatch, in den Jahren zuvor wurde er mit Knight Rider schon zum TV-Liebling, damit aber nicht genug: Auch im Musikgeschäft mischte er seit 1985 schon mit. Der 6. März 1989 sollte alles verändern, denn an diesem Tag veröffentlichte David Hasselhoff seine Single „Looking For Freedom“. Der Song ging sofort in die Charts, hielt sich 8 Wochen auf Platz 1 und 25 Wochen insgesamt in den Top 100.

„Mein Lied war nur eine Hymne, es war ein Lied über Freiheit. Viele Kinder waren sehr jung, konnten kein englisch. Aber dank des Liedes wussten sie, dass Freiheit eine große Bedeutung hat. Das hat sie bis heute. Und ich singe bis heute mein Lied auf der ganzen Welt.“ – David Hasselhoff



Die Nummer hat sich ins kollektive Gedächtnis der Deutschen eingebrannt: David Hasselhoff singt vor 30 Jahren in der Silvesternacht 1989/90 "Looking for Freedom" an der Berliner Mauer. Nun berichtet der Sänger von der kuriosen Entstehungsgeschichte des Auftritts.

Die Mauer steht zwar noch weitgehend, ist aber doch schon weg. Sie hat ihren Schrecken verloren. Zum Jahreswechsel 1989/90 können die Deutschen erstmals nach Jahrzehnten wieder gemeinsam Silvester feiern. Mittendrin (oder eher auf einer Hebebühne darüber) damals: David Hasselhoff, der "Knight Rider". In blinkender Lederjacke und mit Piano-Schal – direkt am Brandenburger Tor, über den Köpfen von Hunderttausenden Feiernden – singt er seinen größten Hit.

"Looking for Freedom" ist 1989 die meistverkaufte Single des Jahres in Deutschland und wird durch den Auftritt in der Silvesternacht an der Berliner Mauer endgültig zu einer der Hymnen der Einheit.

David Hasselhoff berichtet vom Silvester-Auftritt

Der Mythos, Hasselhoff habe mit seinem Song die Mauer sprichwörtlich zum Einsturz gebracht, hält sich bis heute – wird allerdings von "The Hoff" immer wieder vehement zurückgewiesen. "Ich bin nicht verantwortlich für den Fall der Mauer, dafür sind die Ostdeutschen verantwortlich, weil sie an Freiheit glaubten", stellt er Jahre später klar. Er sei nur "zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort gewesen", sagt er einmal dem "Playboy".



Die Silvesterparty am Brandenburger Tor am 31. Dezember 1989 war die erste große gesamtdeutsche Party.

„Es war eine Ehre für mich, dass ich da 1989 singen durfte. Allein die Anfrage war eine riesige Überraschung für mich. Ich sagte: Ich mach das nur, wenn ich wirklich AUF der Mauer singen darf.“
– David Hasselhoff